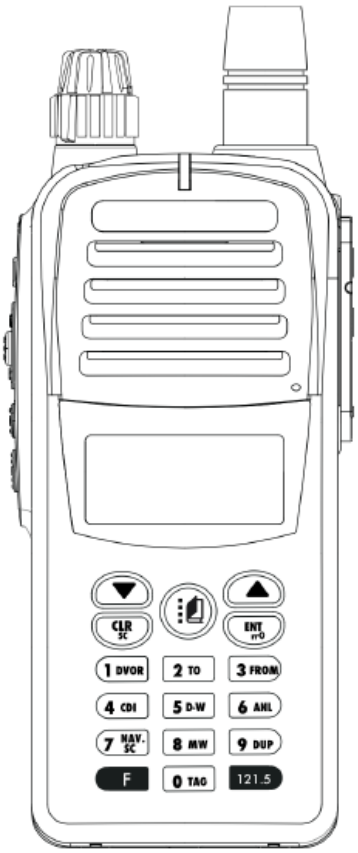
LIFE IS SIMPLE
The Aid Company

REXON
DEUTSCHLAND

Flugfunkgerät

RHP-530

Bedienungsanleitung



©Life is simple GmbH & Co. KG

Copyright ©Life is simple GmbH & Co. KG
Paul-Engelhard-Weg 50h, 48167 Münster

www.lifeissimple.de

Alle Rechte vorbehalten. All rights reserved. Das Werk darf – auch teilweise – nur mit Genehmigung von Life is simple GmbH & Co. KG wiedergegeben werden.

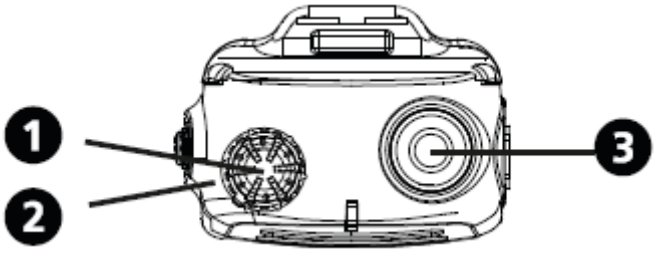
Inhalt

1. Bestandteile & Funktionen 5
2. Mitgeliefertes Zubehör 8
3. Aufladen des Akkus 10
4. Erläuterung der Symbole 11
5. Basisfunktionen 12
An- und Ausschalten des Funkgerätes 12
Einstellung der Lautstärke 12
Auswahl der Frequenz 12
Auswahl des Wetterkanals 13
Notfallfrequenz 121.5 13
Empfang 13
Übertragung 13
6. Erweiterte Funktionen 14
Störgeräusche unterbinden 14
Signalton-Einstellungen 14
Hintergrundbeleuchtung 14
VOX 15
Time Out Timer (TOT) 15
Ton-Rückkopplung 16
Bordverständigungsfunktion 16
Bordverständigung Ein/Aus 16
Bordverständigung Abstufungen 17
Bordverständigungsbildschirm Ein/Aus 17
Wetterkanal Alarm Ein/Aus 17
Energiesparmodus 17
NAV Funkfrequenzschritteinstellung 18
COM Funkfrequenzschritteinstellung 18
Tastatur sperren/entsperren 18
Automatische Geräusch-Regulation (ANL) Ein/Aus 19
Duplex Ein/Aus 19
7. Speicherfunktion 20
unmittelbare Speicherung 20

©Life is simple GmbH & Co. KG

Abrufung eingespeicherter Kanäle 20
Benennung eingespeicherter Kanäle 20
8. Suchlauf 22
Besonderheiten 22
Funktionsauswahl 22
COM Funk Suchlauf 22
NAV Funk Suchlauf 22
COM/NAV umfassender Funk Suchlauf 23
Wetterkanal Suchlauf 23
PTT deaktivieren 24
Markierte Kanäle suchen 24
störende Kanäle löschen 24
Doppelte Kanalkontrolle (Dual Watch Modus) 25
9. VOR Funktion 26
DVOR Mode 26
CDI Mode 27
10. Optional 29
Bluetooth 29
Batteriegehäuse 30
11. Übertragungsmodus (CLONE) 31
12. Funktionstasten Übersicht 31
13. VFO Kanäle ID Liste 32
14. Adapter 34
Typ A 34
Typ B 34
15. Spezifikationen 35

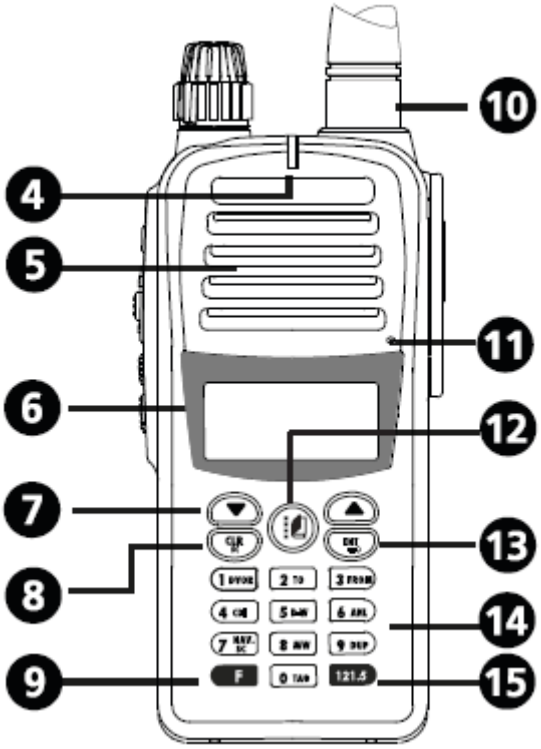
1. Bestandteile & Funktionen



(1)**Auswahlregler** - Den Auswahlregler drehen um vorherige oder nächste Kanäle/Frequenzen/Merkmale/Parameter...etc. auszuwählen.

(2)**Lautstärkeregler** - Den Lautstärkeregler im Uhrzeigersinn drehen um die Lautstärke zu erhöhen.

(3)**Antennenverbindung** - Antenne vom Typ BNC in diese Verbindung einstecken.



(4)**LED-Statusanzeige** - leuchtet in verschiedenen Farben, um den aktuellen Sendestatus anzuzeigen.

(5)**Lautsprecher** - In diesem Bereich wird der empfangene Ton durch eingebaute Lautsprecher übertragen.

(6)**LCD Bildschirm** - Zeigt die Sende-/Empfangsfrequenz und Parameter an. Diese Anzeige ist näher erläutert in dem Paragraph "Bildschirm".

(7)**Hoch/Runter-Taste** - Ändert die NAV/COM Funkfrequenz, die Speichernummer, Funktionsparameter etc.

(8)**Löschen/Suchen**

©Life is simple GmbH & Co. KG

- Diese Taste kann benutzt werden, um aus dem Menü, Wetterkanal, Suchlauf, Notfall-Frequenz, Funktionsparametern oder der doppelten Kanalkontrolle zu Navigieren.
- Sie kann ebenfalls benutzt werden, um einen Suchlauf in Kombination mit einer Funktionstaste zu starten.

(9)**Funktionstasten** - Erweiterte Funktionen in Kombination mit den Nummerntasten.

(10)**Antenne** - Übertragung von Sende- und Empfangssignalen für eine bestmögliche Leistung.

(11)**Mikrofon** - Sprachübertragung

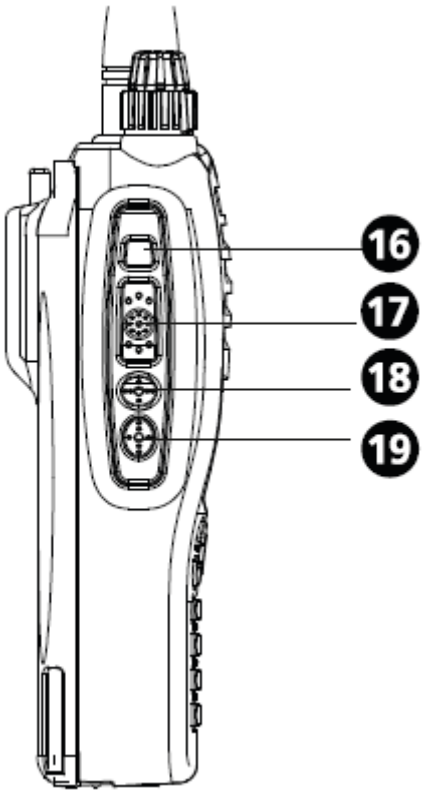
(12)**Menütaste** - eine Taste zum Durchsuchen des Menüs.

(13)**Eingabe/Tastatur Sperrtaste**

- Zum Speichern und gleichzeitigem Beenden der Einstellungen
- Zum Einschalten der Tastatursperre

(14)**Tastenfeld** - durch das Tastenfeld können gewünschte Frequenzen, Parameter etc. eingegeben werden.

(15)**121.5MHz** - Wechsel zu der Luftfahrt Notfall Frequenz.



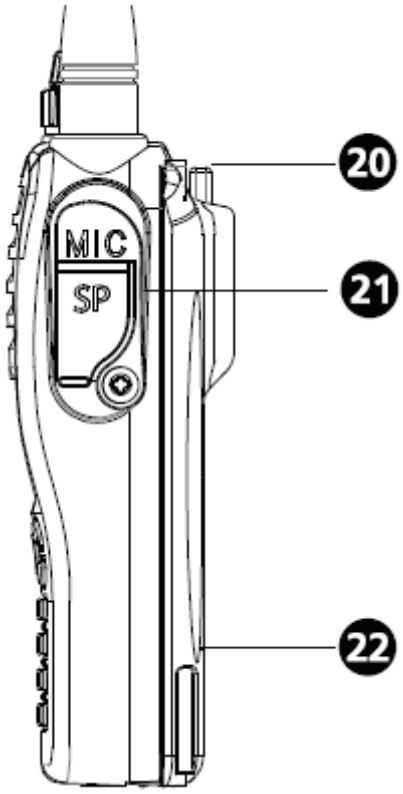
(16)**Power-Taste (A Taste)** - Durch Drücken der Power Taste für 2 Sekunden wird das Funkgerät ein- und ausgeschaltet.

(17)**PPT Taste (B Taste)** - Diese Taste wird zum Sprechen in das Gerät benutzt. Das Funkgerät wechselt durch Drücken dieser Taste automatisch vom Empfangs- in den Sendemodus.

©Life is simple GmbH & Co. KG

(18)**Seitentaste (C Taste)** - Diese Taste ist frei programmierbar durch ein Programmiergerät. In den Standardeinstellungen wird durch kurzes Drücken der Taste die Hintergrundbeleuchtung ein- und ausgeschaltet. Langes Drücken stellt die VOX Funktion auf Ein und Aus.

(19)**Seitentaste (D Taste)** - Diese Taste ist frei programmierbar durch ein Programmiergerät. In den Standardeinstellungen wird durch kurzes Drücken zur vorherigen Frequenz oder dem vorherigen Kanal gewechselt. Wenn das Funkgerät mit Bluetooth benutzt wird, kann durch kurzes Drücken dieser Taste die Bluetooth Funktion ein- und ausgeschaltet werden. Langes Drücken schaltet den Bildschirm Ein und Aus.



(20)**Trennen des Akkus**- Durch Drücken dieser Taste wird der Akku (oder die Batterie-Halterung) von dem Gerät getrennt.

(21)**Externe Lautsprecher/Mikrofon Gummi-Abdeckung** - Um externe Lautsprecher/Mikrofone an das Funkgerät anzuschließen oder das Gerät zu programmieren, ist es zunächst notwendig, dass die Gummi-Abdeckung abgenommen wird.

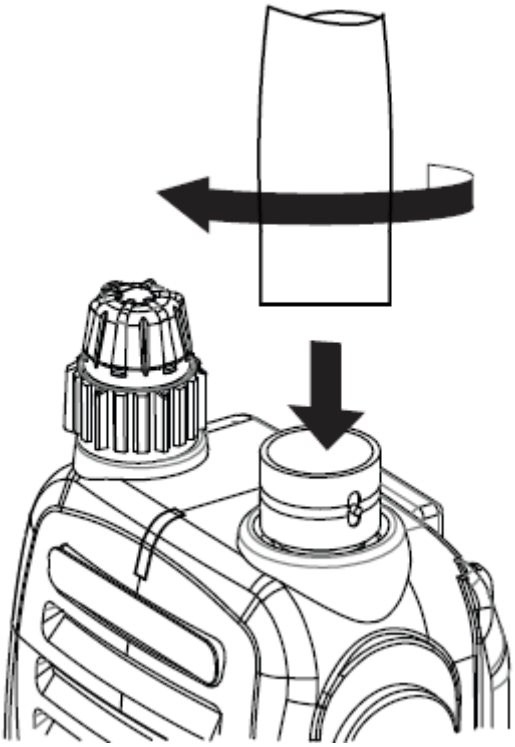
(22)**Akku** - Dieser NiMH, Li-Ion oder Li-Polymer Akku versorgt das Funkgerät mit Energie.

©Life is simple GmbH & Co. KG

2. Mitgeliefertes Zubehör

Antenne

Die mitgelieferte Antenne muss in den Antennen-Anschluss im Uhrzeigersinn eingedreht werden, um die Antenne zu fixieren

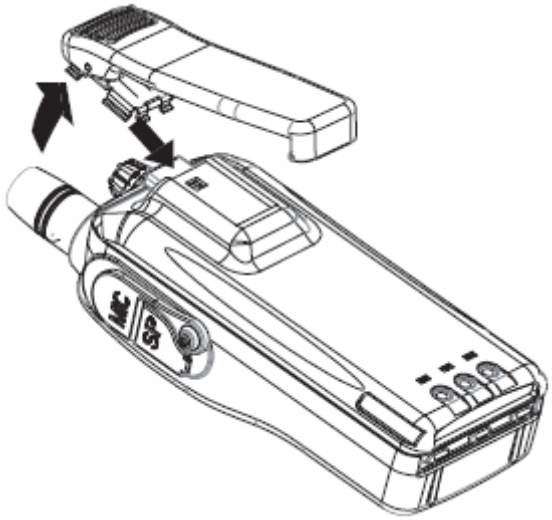


⚠ **Das Funkgerät könnte kaputt gehen, wenn Signale gesendet werden, ohne das die Antenne eingesteckt ist**

Befestigungsclip

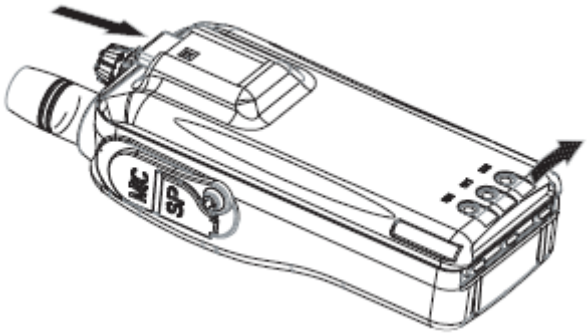
Das folgende Bild zeigt, wie man den Befestigungsclip an dem Gerät anbringt.

©Life is simple GmbH & Co. KG



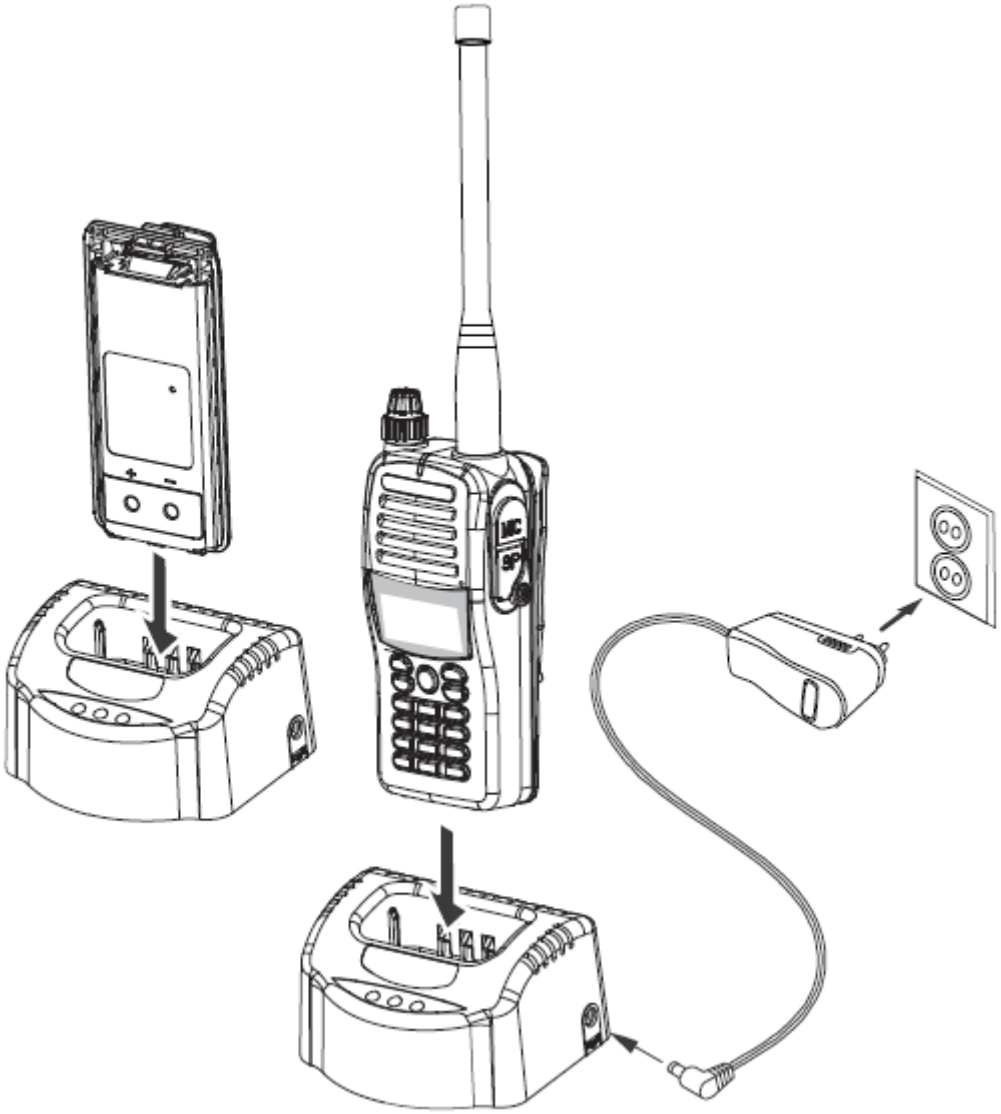
Auswechseln des Akkus

Zum Freisetzen des Akkus muss die entsprechende Taste am Akku dafür gedrückt und der Akku aus dem Gerät gehoben werden.



©Life is simple GmbH & Co. KG

3. Aufladen des Akkus



(1) Der Anschluss des AC Adapter muss mit der Büchse der Ladestation verbunden werden.

(2) Der AC Adapter wird in eine Steckdose gesteckt werden. Nun leuchtet die eingebaute grüne LED der Ladestation.

(3) Als nächstes wird das Funkgerät in die Ladestation eingesetzt. Die eingebaute rote LED Leuchte in der Mitte leuchtet nun auf.

(4) Nach ungefähr 2 Stunden ist eine schnelle Aufladung durchgeführt. Als Bestätigung leuchtet nun die grüne LED "Full" auf.

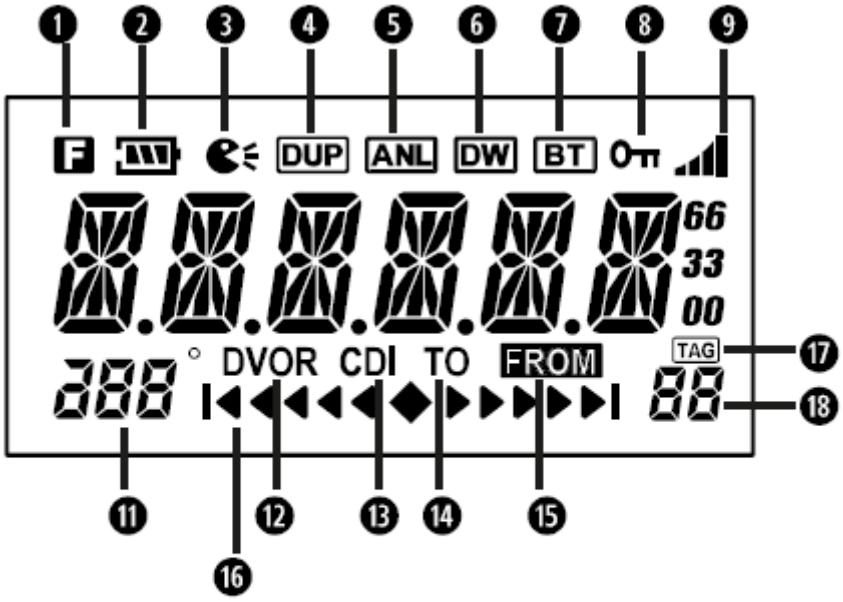
WARNUNG

▨**Notiz:** Es ist wichtig sicher zu stellen, dass das Gerät nicht an ist während es sich in der Auflade Station befindet.

▨**Notiz:** Es ist wichtig sicher zu stellen, dass das Gerät von der Ladestation entfernt wird, sobald es vollständig aufgeladen ist.

©Life is simple GmbH & Co. KG

4. Erläuterung der Symbole



(1) Funktions-Symbol: Beim Drücken der Funktionstaste erscheint dieses Symbol.

(2) Batterie-Status-Anzeige: Zeigt den Batteriestatus des Akkus an.

(3) VOX Symbol: Bei Aktivierung der VOX Funktion erscheint dieses Symbol.

(4) Duplex Symbol: Bei Aktivierung des Duplex Modus erscheint dieses Symbol.

(5) Automatische Geräusch-Regulation (ANL) Symbol: Bei Aktivierung der Automatischen Geräusch-Regulation (ANL) erscheint dieses Symbol.

(6) DW Symbol: Bei Aktivierung des Dual Watch Modus (Doppelte Kanalkontrolle) erscheint dieses Symbol.

(7) BT Symbol: Bei Aktivierung der Bluetooth Funktion erscheint dieses Symbol.

(8) Tastatursperre Symbol: Bei Aktivierung der Tastatursperre erscheint dieses Symbol.

(9) Anzeige der Signalstärke

(10) Anzeigen zum Ablesen von Kanalfrequenzen, Kanalmerkmalen, Informationen und Nachrichten...etc.

(11)Kursanzeiger

- Zeigt die Flugzeug Position auf einem Drehfunk (VOR) Radial im DVOR Modus
- Zeigt gewünschte radial im CDI Modus

(12) DVOR Symbol: Bei Aktivierung der DVOR Funktion erscheint dieses Symbol.

(13)CDI Symbol: Bei Aktivierung der CDI Funktion erscheint dieses Symbol.

(14) TO Symbol: Dieses Symbol erscheint, sobald eine VOR Navigation auf einem Kurs basiert, der zu einer VOR Station führt.

(15) FROM Symbol: Dieses Symbol erscheint, sobald eine VOR Navigation auf einem Kurs basiert, der von einer VOR Station wegführt.

(16)Kursabweichungsanzeige: zeigt die Links/Rechts Abweichung zwischen dem gewünschten und dem aktuellen Kurs. Jeder Punkt entspricht einer Abweichung von 2° vom Soll-Kurs.

(17)Symbol für einen gespeicherten Kanal mit Merkmal: Erscheint, wenn der ausgewählte eingespeicherte Kanal einem Merkmal zugehörig ist.

(18) Die dem ausgewählten Kanal zugehörige eingespeicherte Nummer wird durch dieses Symbol angezeigt

5. Basisfunktionen

■An- und Ausschalten des Funkgerätes

(1) Um das Funkgerät einzuschalten muss die Power-Taste für 2 Sekundengedrückt werden. Während des automatischen Funktionstest erscheinen alle Symbole auf der LCD Anzeige und ein Piep-ton ist zu hören.

(2) Um das Funkgerät abzuschalten muss die Power-Taste für 2 Sekundengedrückt werden

■Einstellung der Lautstärke

Dreht man den Lautstärkeregler im Uhrzeigersinn erhöht sich die Lautstärke und gegen den Uhrzeigersinn verringert sie sich.

■Auswahl der Frequenz

Die Bandbreite der Flugfunkfrequenzen ist von 108.000MHz bis 136.975MHz

NAV Bandbreite der Frequenzen: 108.000MHz ~ 117.975MHz

COM Bandbreite der Frequenzen: 118.000MHz ~ 136.975MHz

(1) Durch eine Eingabe über die Tastatur, Drehen des Auswahlreglers oder durch die Tasten ▲/▼ kann die gewünschte Frequenz eingegeben werden.

(2) Um die 1MHz Abstimmungsstufe auszuwählen muss die Taste F gedrückt werden. Der Bildschirm zeigt nun F an. Durch die Tasten ▲/▼ oder drehen des Auswahlreglers kann eine Frequenz eingestellt werden.

(3) Um die 1MHz Abstimmungsstufe zu beenden muss die F Taste erneut gedrückt und F verschwindet.

■Auswahl des Wetterkanals

Das RHP-530 ist in der Lage die NOAA Wetter Sender in Nord Amerika anzuzeigen. Es gibt zehn mögliche Wetterkanäle zur Auswahl. Manche Gebiete in Nord Amerika sind nicht in der Reichweite von NOAA Sendern.

(1) Durch Drücken der Taste F zeigt der Bildschirm F an. Wenn die Taste gedrückt wird zeigt der Bildschirm WX-01 an. Durch die Tasten ▲/▼ oder Drehen des Auswahlreglers kann der gewünschte Wetterkanal ausgewählt werden.

(2) Um den Wetterkanal Modus zu beenden muss die Taste CLR SC gedrückt werden.

Notiz: Ihr Händler ist in der Lage Wetterkanäle zu programmieren und zu bearbeiten.

■Notfallfrequenz 121.5

(1) Durch Halten der Taste 121.5 für 3 Sekunden für zeigt der Bildschirm 121.500 an.

(2) Alternativ kann die Taste F gedrückt werden, damit der Bildschirm F anzeigt. Anschließend muss die Taste 121.5 gedrückt werden.

(3) Durch Drücken der Taste CLR SC wird die Notfall Frequenz verlassen und zu der vorherigen Frequenz zurückzukehrt.

■Empfang

Es kann eine Flugfunkfrequenz oder ein Wetterkanal ausgesucht werden. Sobald ein Signal empfangen wird, leuchtet die LED Anzeige oberhalb des Funkgerätes grün.

■Übertragung

Während eines Funkgespräches kann durch drücken und halten der PPT-Taste mit ungefähr 5 Zentimeter Abstand in das Mikrofon gesprochen werden. Während der Übertragung leuchtet die LED Anzeige oberhalb des Funkgerätes rot. Durch Loslassen der PPT-Taste wird die Sprechfunktion beendet.

©Life is simple GmbH & Co. KG

6. Erweiterte Funktionen

■Störgeräusche unterbinden

Das RHP-530 ist in der Lage Störgeräusche oder ungewollte Signale zu unterbinden.

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm SQL-3 an.

(2) Durch die Tasten kann die gewünschte Stufe zur Signal- und Störungsunterbindung zwischen 0 und 9 ausgewählt werden.

(3) Durch die Taste werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

▨**Notiz:** Stufe 0 deaktiviert die Aufhebung der Störgeräusche und Stufe 9 stellt eine starke Anpassung des Empfangs ein.

■Signalton-Einstellungen

Um beim Drücken der PPT Taste ein akustisches Signal zu erhalten, muss die Signalton-Einstellung eingeschaltet sein.

(1) Durch durgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm BPL-3 an. Alternativ kann die Taste F für 2 Sekunden gedrückt werden bis F aufblinkt. Anschließend die Taste 4 CDI drücken.

(2) Durch die Tasten oder Drehen des Auswahlreglers kann die gewünschte Abstufung von 0 bis 5 ausgewählt werden.

(3) Durch die Taste werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

▨**Notiz:** Stufe 0 deaktiviert die Signaltöne.

■Hintergrundbeleuchtung

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm LPL-04 an. Alternativ kann die Taste F für 2 Sekunden gedrückt werden bis F aufblinkt. Anschließend die Taste 6 ANL drücken.

(2) Durch die Tasten oder Drehen des Auswahlreglers kann die gewünschte Zeit zwischen 0 und 15 Sekunden ausgewählt werden.

(3) Durch die Taste werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

▨**Notiz:** Stufe 0 deaktiviert die Hintergrundbeleuchtung.

©Life is simple GmbH & Co. KG

▨**Notiz:** Diese Einstellungen haben keinen Einfluss auf die Schnellwahlfunktion zum Ein-/Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung

■VOX

Die VOX Funktion (Sprachgesteuertes Senden) erlaubt es dem Benutzer die Sprechfunktion zu benutzen, ohne dabei die PPT Taste gedrückt halten zu müssen.

VOX Empfindlichkeit einstellen

(1) Durch Drücken der Taste zeigt der Bildschirm VXL--3 an. Durch die Tasten kann die gewünschte Empfindlichkeitsstufe zwischen 0 und 5 ausgewählt werden.

(2) Durch die Taste werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

▨**Notiz:** Stufe 0 deaktiviert die VOX Funktion; Stufe 3 hat die höchste Empfindlichkeit (für eine ruhige Umgebung) und Stufe 5 hat die geringste Empfindlichkeit (für laute Umgebungen)

VOX Ein

Durch Drücken der C-Taste für 2 Sekunden wird die VOX Funktion eingeschaltet und erscheint.

VOX Aus

Durch Drücken der C-Taste für 2 Sekunden wird die VOX Funktion wieder ausgeschaltet und das Symbol verschwindet. Die VOX Stufe sollte sich im Allgemeinen an der Lautstärke der Geräusche in der Umgebung des Benutzers richten. Eine zu hohe Empfindlichkeits-Stufe kann zu unbeabsichtigten Übertragungen führen, besonders in lärmstarken Umgebungen.

▨**Notiz:** Die VOX Funktion benötigt ein internes- oder externes Mikrofon. Das Mikrofon wird automatisch erkannt.

■Time Out Timer (TOT)

Die TOT Funktion verhindert das blockieren eines Verstärkers oder einer Frequenz durch verlängertes Drücken der PPT Taste. Der Time Out Timer beschränkt die Zeit, die man zur Übertragung einer Nachricht benötigt. Wenn diese Beschränkung (programmierbar durch den Händler) erreicht ist, wird die Übertragung abgebrochen. Wenn die Übertragung wieder gestartet werden soll, muss die PPT Taste gedrückt werden, um die Beschränkung wieder zurückzusetzen.

Time Out Timer (TOT) Ein/Aus

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm TOT--OF an.

(2) Durch Drücken der Tasten oder Drehen des Auswahlreglers kann diese Funktion ein- und ausgeschaltet werden.

(3) Durch die Taste werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

©Life is simple GmbH & Co. KG

▨**Notiz:** Der Time Out Timer kann durch ihren Händler eingestellt werden.

■Ton-Rückkopplung

Die Ton-Rückkopplung erlaubt es dem Nutzer seine Sprecheingabe über ein Headset wieder zu geben. Sobald ein Headset in den dafür vorgesehenen Verbindungsstecker eingesteckt wird, aktiviert sich die Ton-Rückkopplung automatisch. **(ES WIRD EIN ADAPTER VOM TYP A BENÖTIGT)**

Ton-Rückkopplung Abstufungen

(1) Zunächst muss im Tx-Modus eine der Tasten ▲/▼ oder der Auswahlregler benutzt werden, damit der Bildschirm ST-03 anzeigt.

(2) Durch die Tasten ▲/▼ oder Drehen des Auswahlreglers kann die gewünschte Stufe von 0 bis 5 ausgewählt werden.

▨**Notiz:** Um Störgeräusche zu vermeiden sollte die Bluetooth Funktion ausgeschaltet sein, sobald die Ton-Rückkopplung aktiviert ist (Sofern Bluetooth installiert ist).

▨**Notiz:** Die VOX Funktion kann gleichzeitig mit der Ton-Rückkopplung benutzt werden.

■Bordverständigungsfunktion

Die Bordverständigungsfunktion erlaubt es dem Piloten mit dem Co Piloten mit Hilfe von 2 Headsets zu sprechen.

▨**Notiz:** In diesem Fall muss der Adapter vom Typ b in den äußeren Anschluss eingesteckt werden. Ansonsten kann man diese Funktion nicht benutzen. **(ES WIRD EIN ADAPTER VOM TYP B BENÖTIGT)**

■Bordverständigung Ein/Aus

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm ITC-ON an. Alternativ kann die Taste F für 2 Sekunden gedrückt werden bis F aufblinkt. Anschließend die Taste drücken.

(2) Durch Drücken der Tasten ▲/▼ oder Drehen des Auswahlreglers kann die Bordverständigung ein- und ausgeschaltet werden.

(3) Durch die Taste ENT werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

(4)Durch Drücken der Taste CLR SC wird der Bordverständigungs-Modus verlassen.

©Life is simple GmbH & Co. KG

■Bordverständigung Abstufungen

(1) Der Bildschirm zeigt im Tx-Modus INTCOM an.

(2) Durch die Tasten ▲/▼ oder drehen des Auswahlreglers zeigt der Bildschirm ITCL-04 an.

(3) Durch die Tasten ▲/▼ oder Drehen des Auswahlreglers kann die gewünschte Stufe von 1 bis 9 ausgewählt werden.

▨**Notiz:** Um Störgeräusche zu vermeiden sollte die Bluetooth Funktion ausgeschaltet sein, sobald die Ton-Rückkopplung aktiviert ist.

▨**Notiz:** Wenn die Bordverständigung aktiviert ist, wird die VOX Funktion benutzt. Sollte die VOX Funktion aktiviert sein wird die PPT-Tastenfunktion unterbunden.

■Bordverständigungsbildschirm Ein/Aus

Der Bordverständigungsbildschirm erlaubt dem Funkgerät während des Bordverständigungsmodus Signale zu empfangen und diese an das Headset weiterzugeben.

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm ITM-OF an.

(2) Durch Drücken der Tasten ▲/▼ oder Drehen des Auswahlreglers kann die Funktion ein- und ausgeschaltet werden.

(3) Durch die Taste ENT werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

■Wetterkanal Alarm Ein/Aus

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm ALT-OF an. Alternativ kann die Taste F für 2 Sekunden gedrückt werden bis F aufblinkt. Anschließend die Taste 1 DVOR drücken.

(2) Durch Drücken der ▲/▼ Tasten oder Drehen des Auswahlreglers kann die Funktion ein- und ausgeschaltet werden.

(3) Durch die Taste ENT werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

■Energiesparmodus

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm SV-OFF an. Alternativ kann die Taste F für 2 Sekunden gedrückt werden bis F aufblinkt. Anschließend die Taste 7 NAV. SC drücken.

©Life is simple GmbH & Co. KG

(2) Durch Drücken der ▲/▼ Tasten oder Drehen des Auswahlreglers kann die Funktion ein- und ausgeschaltet werden.

(3) Durch die Taste ENT werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

Notiz: Der Energiesparmodus Maßstab ist programmierbar von 1:1, 1:2, 1:3 oder Aus. In der Grundeinstellung ist diese Funktion ausgestellt.

■NAV Funkfrequenzschritteinstellung

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm NV -25.0 an. Alternativ kann die Taste F für 2 Sekunden gedrückt werden bis F aufblinkt. Anschließend die Taste 2 TO drücken.

(2) Durch die Tasten ▲/▼ oder Drehen des Auswahlreglers kann zwischen 5K, 8.33K, 10K, 20K, 25K, 50K und 100K ausgewählt werden.

(3) Durch die Taste ENT werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

■COM Funkfrequenzschritteinstellung

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm C-8/25 an. Alternativ kann die Taste F für 2 Sekunden gedrückt werden bis F aufblinkt. Anschließend kann der eingespeicherte Kanal durch die Taste 3 FROM abgerufen werden.

(2) Durch die Tasten ▲/▼ oder Drehen des Auswahlreglers kann zwischen 5K, 8.33K, 10K, 20K, 25K, 50K, 100K und 8.33K/25K ausgewählt werden.

(3) Durch die Taste ENT werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

⚠**Der Aufbau der Abstufungen bezieht sich auf die VFO KANAL ID LISTE (Seite 21). Es ist NICHT EMPFOHLEN diese zu ändern.**

■Tastatur sperren/entsperren

Durch Drücken der F Taste zeigt der Bildschirm F an. Nun kann durch Drücken der Taste ENT die Tastatur entsperrt oder gesperrt werden.

©Life is simple GmbH & Co. KG

■Automatische Geräusch-Regulation (ANL) Ein/Aus

Automatische Geräusch-Regulation: Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Geräusche wie die einer Flugzeug Zündung oder atmosphärische Störungen gefiltert.

(1) Durch Drücken der Taste F zeigt der Bildschirm F an. Anschließend kann durch die Taste 6 ANL die ANL Funktion aktiviert werden. Das ANL Symbol wird solange auf dem Bildschirm angezeigt, bis die Funktion nicht mehr aktiv ist

(2) um die ANL Funktion wieder zu beenden, muss zunächst die Taste F gedrückt werden. Anschließend muss die Taste 6 ANL gedrückt werden.

■Duplex Ein/Aus

Die Duplex Funktion ist gedacht um den Benutzer die Übertragung auf einer COM Funkbandfrequenz zu einer Flug-Service-Station zu ermöglichen. Empfangen werden die Signale über einer NAV Funkbandfrequenz.

(1) Die gewünschte COM Funkbandfrequenz muss angegeben werden.

(2) Die gewünschte NAV Funkbandfrequenz muss angegeben werden.

(3)Durch Drücken der Taste F zeigt der Bildschirm F an. Anschließend kann durch die Taste 9 DUP der Duplex Modus geöffnet werden. DUP wird angezeigt.

(4) Durch Drücken der PPT Taste wird die Übertragung hergestellt, der Bildschirm zeigt eine COM Frequenz an. Durch los lassen der PPT Taste zeigt der Bildschirm eine NAV Frequenz.

(5) Um den Duplex Modus zu schließen muss (3) wiederholt werden und das DUP Symbol verschwindet.

©Life is simple GmbH & Co. KG

7. Speicherfunktion

Es sind 100 Kanäle zur Speicherung möglich, von 00 bis 99.

■unmittelbare Speicherung

(1) Die gewünschte Frequenz über die Tastatur eingeben.

(2) Durch Drücken der Taste F zeigt der Bildschirm F an. Anschließend kann durch die Taste 8 MW der Speicher Modus geöffnet werden

(3) Durch eine Eingabe über die Tastatur, Drehen des Auswahlreglers oder durch die Tasten ▲/▼ kann die gewünschte Nummer zum Speichern eingegeben werden. Durch doppeltes drücken der Taste ENT wird die Einstellung abgeschlossen (falls kein Namen hinzugefügt werden soll)

▨**Notiz:** Wenn im Speicher Modus eine Kanalnummer aufblinkt bedeutet dies, dass der Kanal unbesetzt ist.

■Abrufung eingespeicherter Kanäle

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste F blinkt F auf. Anschließend kann der eingespeicherte Kanal durch die Taste 8 MW abgerufen werden. Alternativ kann die Taste ENT für 2 Sekunden gedrückt werden.

(2) Durch eine Eingabe über die Tastatur, Drehen des Auswahlreglers oder durch die Tasten ▲/▼ kann die gewünschte Kanal Nummer ausgewählt werden.

(3) Durch Drücken der Taste CLR SC wird der Kanalspeicher Modus beendet.

■Benennung eingespeicherter Kanäle

Es sind 6 Symbole für eine Benennung eines eingespeicherten Kanals möglich.

(1) Die gewünschte Frequenz muss über die Tastatur in das Gerät eingegeben werden.

(2) Durch Drücken der Taste F zeigt der Bildschirm F an. Anschließend kann durch die Taste 8 MW der Speicher Modus geöffnet werden.

(3) Durch eine Eingabe über die Tastatur, Drehen des Auswahlreglers oder durch die Tasten ▲/▼ kann eine gewünschte Speicher Nummer ausgewählt werden. Anschließend muss die Taste ENT gedrückt werden.

(4) Es sollte kein Symbol auf dem Bildschirm zu sehen sein.

©Life is simple GmbH & Co. KG

(5) Durch eine Eingabe über die Tastatur, Drehen des Auswahlreglers oder durch die Tasten ▲/▼ können aus dem Englischen Alphabet die gewünschten Buchstaben zur Benennung ausgewählt werden.

(6) Wenn es zu keiner weiteren Eingabe kommt wird nach 1 Sekunde zu dem nächsten Symbol gewechselt.

(7) Durch Drücken der Taste ENT werden die Einstellungen gespeichert und die Einstellungen geschlossen.

(8) Durch Drücken der Taste CLR SC wird der letzte Buchstabe gelöscht. Um das vorherige Symbol zu ändern muss die Taste CLR SC noch einmal gedrückt werden.

(9) Aus der Tabelle unterhalb kann die Tastaturdefinition zur Eingabe von Schrift-Symbol entnommen werden.

Taste	Symbol	Taste	Symbol	Taste	Symbol
1	A, B, C, D, E	2	F, G, H, I, J	3	K, L, M, N, O
4	P, Q, R, S, T	5	U, V, W, X, Y, Z	6	0, 1, 2, 3, 4
7	5, 6, 7, 8, 9	8	+, -, ., /	9	*, !
0	LeerSymbol				

Notiz: Neben dieser Funktion können Kanal-Namen auch über eine Computer Programmierung bearbeitet werden

eine Kanalbezeichnung erstellen

Im Speicher Modus kann durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 0 TAG ein Kanal markiert werden. Der Bildschirm zeigt nun das Symbol TAG an. Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 0 TAG wird der Kanal gelöscht. Das Symbol TAG verschwindet nun von dem Bildschirm.

Kanäle abrufen

Durch Drücken der Taste F für 2 Sekunden zeigt der Bildschirm F blinkend an. Anschließend die Taste 0 TAG drücken.

Kanal Nummer löschen

In dem Speicher Kanal Modus kann durch Drücken der Taste CLR SC für 2 Sekunden die ausgewählte Kanal Nummer gelöscht werden.

©Life is simple GmbH & Co. KG

8. Suchlauf

■Besonderheiten

Das RHP-530 stellt 2 Arten für einen Suchlauf zur Verfügung.

PAUSE SCAN:

Das Funkgerät hält die empfangene Frequenz für 5 Sekunden und scanned dann weiter. Dieses Vorgehen wiederholt sich, solange der Scanvorgang aktiviert ist.

BUSY SCAN:

Das Funkgerät hält die empfangene Frequenz bis das Signal weg ist und geht nach 5 Sekunden zu der nächsten Frequenz über, auf der etwas empfangen wird.

■Funktionsauswahl

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm BUSY-S an. Alternativ kann die Taste F für 2 Sekunden gedrückt werden bis F aufblinkt. Anschließend muss die Taste 9 DUP gedrückt werden.

(2) Durch die Tasten ▲/▼ oder Drehen des Auswahlreglers kann BUSY-S oder PAUSE-S eingestellt werden.

(3) Durch die Taste ENT werden die Einstellungen gespeichert und das Menü verlassen.

■COM Funk Suchlauf

(1) Durch Drücken der Taste CLR SC wird bestätigt, dass der Flugfunk Modus eingestellt werden soll

(2) Wenn die Taste F gedrückt wird und anschließend die Taste CLR SC wird der Suchlauf von 118.00MHz bis 136.975MHz gestartet.

(3) Während des Suchlaufs kann durch die Tasten ▲/▼ die Suchlauf Richtung geändert werden.

(4) Durch Drücken der Taste CLR SC wird der COM Funk Suchlauf beendet.

■NAV Funk Suchlauf

(1) Durch Drücken der Taste CLR SC wird bestätigt, dass der Flugfunk Modus eingestellt werden soll

(2) Wenn die Taste F gedrückt wird und anschließend die Taste 7 NAV. SC wird der Suchlauf von 108.00MHz bis 117.975MHz gestartet.

©Life is simple GmbH & Co. KG

(3) Während des Suchlaufs kann durch die Tasten ▲/▼ die Suchlauf Richtung geändert werden.

(4) Durch Drücken der Taste CLR SC wird der NAV Funk Suchlauf beendet.

■COM/NAV umfassender Funk Suchlauf

(1) Durch Drücken der Taste CLR SC wird bestätigt, dass der Flugfunk Modus eingestellt werden soll

(2) Wenn die Taste F gedrückt wird und anschließend die Taste F wird der Suchlauf von 108.00MHz bis 136.975MHz gestartet.

(3) Während des Suchlaufs kann durch die Tasten ▲/▼ die Suchlauf Richtung geändert werden.

(4) Durch Drücken der Taste CLR SC wird der umfassende Funk Suchlauf beendet.

■Wetterkanal Suchlauf

(1) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste wird der Wetterkanal Modus geöffnet.

(2) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste CLR SC wird der Suchlauf gestartet.

(3) Durch Drücken der Taste CLR SC wird der Wetterkanal Suchlauf beendet.

■Kanal Suchlauf

(1) Durch Halten der Taste F für 2 Sekunden zeigt der Bildschirm F blinkend an.

Anschließend wird durch Drücken der Taste 8 MW der Kanalspeicher geöffnet.

(2) Die gewünschte Speichernummer kann über die Tastatur eingegeben werden, über die Tasten ▲/▼ oder mit dem Auswahlregler eingestellt werden.

(3) Durch Drücken der Taste CLR SC wird der Kanalspeichersuchlauf beendet.

Untergruppen Suchlauf: Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste CLR SC wird der Suchlauf Bereich von Kanal x0 bis x9 begrenzt. Zum Beispiel: Wenn der eingespeicherte Kanal mit der Nummer 15 ausgewählt worden ist, wird der Suchlauf im Bereich von 10 bis 19 ausgeführt. Wenn ein Kanal mit der Nummer 42 ausgewählt wird, dann wird der Suchlauf im Bereich von 40 bis 49 ausgeführt.

©Life is simple GmbH & Co. KG

Ganzer Suchlauf: Durch Drücken der Taste F für 2 Sekunden und anschließendem Drücken der Taste CLR SC wird der Suchlauf Bereich von 00 bis 99 ausgewählt.

■PTT deaktivieren

(1) Durch Halten der Taste F für 2 Sekunden zeigt der Bildschirm F blinkend an. Durch Drücken der Taste 5 D-W wird die PTT Funktion ausgeschaltet.

(2) Durch wiederholen von Schritt (1) wird die PTT wieder aktiviert.

■Markierte Kanäle suchen

(1) Durch Halten der Taste F für 2 Sekunden zeigt der Bildschirm F blinkend an.

Anschließend wird durch Drücken der Taste 0 TAG der Kanalspeichermodus geöffnet.

(2) Durch eine Eingabe über die Tastatur, Drehen des Auswahlreglers oder durch die Tasten ▲/▼ kann die gewünschte Speichernummer ausgewählt werden.

(3) Durch Drücken der Taste CLR SC wird der Kanalspeichermodus beendet.

Untergruppen Suchlauf: Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste CLR SC wird der Suchlauf Bereich von Kanal x0 bis x9 begrenzt. Zum Beispiel: Wenn der eingespeicherte Kanal mit der Nummer 15 ausgewählt worden ist, wird der Suchlauf im Bereich von 10 bis 19 ausgeführt. Wenn der eingespeicherte Kanal mit der Nummer 42 ausgewählt worden ist, wird der Suchlauf im Bereich von 40 bis 49 ausgeführt.

Ganzer Suchlauf: Durch Drücken der Taste F für 2 Sekunden und anschließendem Drücken der Taste CLR SC wird der Suchlauf Bereich von 00 bis 99 ausgewählt.

■störende Kanäle löschen

Es ist möglich, Kanäle vorübergehend von der Suchlauf Liste zu löschen.

Während eines Suchlaufs kann das Funkgerät sobald es einen belegten Kanal findet diesen über die Taste ENT vorübergehend löschen von der Liste empfangener Kanäle. Dieser Kanal wird erst dann wieder in der empfangenen Sender Liste erscheinen, wenn das Gerät erneut eingeschaltet wird.

▨**Notiz:** Diese Funktion sollte in kritischen Kommunikationssystemen nicht benutzt werden.

©Life is simple GmbH & Co. KG

■Doppelte Kanalkontrolle (Dual Watch Modus)

Die Funktion der doppelten Kanalkontrolle kann zeitgleich 2 Frequenzen oder markierte Kanäle anzeigen lassen.

Im Frequenz Modus

(1) Die gewünschte Frequenz als aktive Frequenz eingeben.

(2) Die gewünschte Frequenz als Stand-by Frequenz eingeben.

(3) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 5 D-W zeigt der Bildschirm DW an. Beide Frequenzen (Aktiv und Stand-by) werden jeweils in einem Abstand von 0,5 Sekunden ausgetauscht.

(4) Um die Stand-by Frequenz während der doppelten Kanalkontrolle zu wechseln muss die neue Frequenz eingegeben werden.

(5) Durch Drücken der Taste ENT werden die aktive und die Stand-by Frequenz miteinander getauscht.

(6) Durch Drücken der Taste CLR SC wird die doppelte Kanalkontrolle geschlossen.

▨**Notiz:** In der doppelten Kanalkontrolle wird über der Lautsprecher einen Signalton zur Benachrichtigung abgegeben, wenn das Funkgerät auf Senden umschaltet.

▨**Notiz:** Wenn die aktive Frequenz Signale übermittelt erscheint das Symbol DW.

▨**Notiz:** Wenn während der doppelten Kanalkontrolle die Stand-by Frequenz ein Signal empfängt, wird die aktive Frequenz alle 3 Sekunden auf ihre Funktion stichprobenartig getestet.

Im Kanalspeicher Modus

(1) Durch Halten der Taste F für 2 Sekunden zeigt der Bildschirm F blinkend an. Anschließend kann durch Drücken der Taste 8 MW der Kanalspeichermodus geöffnet werden.

(2) Durch eine Eingabe einer eingespeicherten Kanal Nummer über die Tastatur oder durch eine Auswahl durch die Tasten ▲/▼ kann der gewünschte Aktive Kanal eingestellt werden.

(3) Durch eine Eingabe einer eingespeicherten Kanal Nummer über die Tastatur oder durch eine Auswahl durch die Tasten ▲/▼ kann der gewünschte Stand-by Kanal eingestellt werden.

(4) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 5 D-W zeigt der Bildschirm DW an. Beide Frequenzen (Aktiv und Stand-by) werden jeweils in einem Abstand von 0,5 Sekunden miteinander getauscht.

(5) Um die Stand-by Frequenz während der doppelten Kanalkontrolle zu wechseln muss die neue Frequenz eingegeben werden.

©Life is simple GmbH & Co. KG

(6) Durch Drücken der Taste ENT werden die aktive und die Stand-by Frequenz miteinander getauscht.

(7) Durch Drücken der Taste CLR SC wird die doppelte Kanalkontrolle geschlossen.

▨**Notiz:** Während der doppelten Kanalkontrolle: Die aktive Frequenz und die Stand-by Frequenz könne getauscht werden, indem man die ENT Taste gedrückt hält.

▨**Notiz:** Durch langes Drücken und halten der Taste ENT für 2 Sekunden wird der Speichermodus geöffnet.

9. VOR Funktion

Man geht davon aus, dass Benutzer dieses Funkgerätes die Terminologie und Theorie im Zusammenhang mit der VOR Navigation verstehen.

Die RHP-530 NAV/COM VOR Navigation Informationen sollten primär genutzt werden um zu Navigieren.

■DVOR Mode

Wenn das Signal verloren oder schwach ist zeigt der Bildschirm "---" an

Durch die Eingabe der Frequenz einer VOR Station erscheint das DVOR Symbol und die Kurs Anzeige wird aktiv.

TO Indikator Auswahl

(1) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 2 TO zeigt der Bildschirm das TO Symbol an.

(2) Der Kurs Bildschirm zeigt die Position des Flugzeugs hinführend zu der der VOR Station.

FROM Indikator Auswahl

(1) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 3 FROM zeigt der Bildschirm das Symbol FROM an.

(2) Der Kurs Bildschirm zeigt die Position des Flugzeugs wegführend von der VOR Station.

▨**Notiz:** Nachdem der Empfänger eingeschaltet wird, stellt sich in den Grundeinstellungen FROM in den DVOR Modus um.

■CDI Mode

Es ist verboten die Frequenz während des DCI Modus zu wechseln, ausgenommen im doppelten Kanalkontrollen Modus.

(1) Wenn die gewünschte Navigation Frequenz eingegeben wird, zeigt der Bildschirm das Symbol DVOR an.

(2) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 4 CDI kann der CDI Modus ausgewählt werden. Das CDI Symbol wird angezeigt und der Kursbildschirm, sowie die Abweichungsskala werden aktiv.

(3)Durch eine Eingabe über die Tastatur, Drehen des Auswahlreglers oder durch die Tasten ▲/▼ kann der gewünschte Kurs auf dem Bildschirm ausgewählt werden.

▨**Notiz:** Wenn das Signal verloren oder zu schwach ist, zeigt der Kursbildschirm "oFF" an.

Navigation zu einer VOR Station im CDI Modus

(1) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 2 TO wird TO ausgewählt. Das TO Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt

(2)Durch eine Eingabe über die Tastatur oder Drehen des Auswahlreglers kann die gewünschte Frequenz hinführend zu der Station eingestellt werden.

(3) Der Kursbildschirm zeigt die ausgewählte Frequenz hinführend zu der Station.

(4) Die Kurs Abweichungsskala zeigt die Abweichungen links/rechts in Beziehung zu der ausgewählten Frequenz.

(5) Nachdem die VOR Station überflogen ist wechselt das TO Symbol automatisch auf FROM

Navigation von einer VOR Station im CDI Modus

(1) Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 3 FROM wird FROM ausgewählt. Das FROM Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt.

(2) Durch eine Eingabe über die Tastatur oder Drehen des Auswahlreglers kann die gewünschte Frequenz wegführend von der Station eingestellt werden.

(3) Der Kursbildschirm zeigt die ausgewählte Frequenz wegführend von der Station.

(4) Die Kurs-Abweichungsskala zeigt die Abweichungen links/rechts in Beziehung zu der ausgewählten Frequenz.

Automatische CDI Zentrierungs-Funktion

Das RHP-530 kann die CDI Kalkulation automatisch ausrichten, während das Flugzeug zu einer VOR Station hin- oder von einer Station weg geführt wird.

Auto CDI TO:

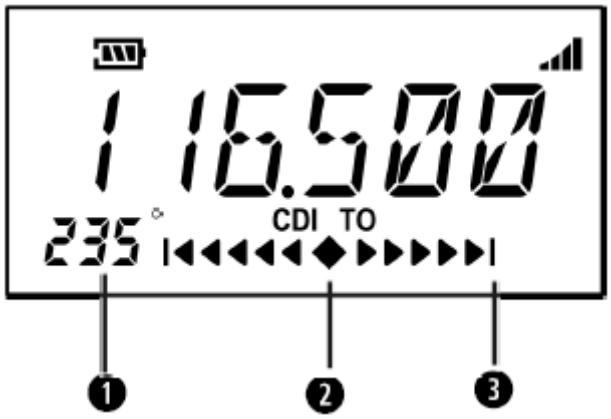
Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 2 TO wird CDI zentriert. Die neue Berechnung in welcher Position sich das Flugzeug hinführend zu der Station befindet wird auf dem Kursbildschirm angezeigt

Auto CDI FROM:

Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 3 FROM wird CDI zentriert. Die neue Berechnung in welcher Position sich das Flugzeug wegführend von der Station befindet wird auf dem Kursbildschirm angezeigt

Exit CDI Mode:

Durch Drücken der Taste F und anschließendem Drücken der Taste 1 DVOR wird der CDI Mode geschlossen und eine andere Funkband-Frequenz akzeptiert.



(1) Kursbildschirm

(2) Kursabweichungsskala

Zeigt die links/rechts Abweichungen zwischen dem gewünschten Kurs und dem aktuellen Kurs auf 2 Grad genau an.

(3) Maximal angezeigte Abweichung: Wenn die Abweichung 12 Grad oder mehr beträgt.

©Life is simple GmbH & Co. KG

10. Optional

■Bluetooth

Um diese Funktion nutzen zu können, muss das Funkgerät mit einem zusätzlich gekauften BT-Headset verbunden werden. Der BT-Headset-Verbindungsschlüssel sollte sich in der Bedienungsanleitung finden lassen ("0000" ist gewöhnlich)

Einen Pin festlegen

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm BT-OFF an. Durch die Tasten / oder Drehen des Auswahlreglers kann "ON" ausgewählt werden.

(2) Durch Drücken der Tasten / erscheint auf dem Bildschirm PNCODE. Anschließend kann durch Drücken der Taste ENT die Pin Code Einstellungen geöffnet werden.

(3) Die korrigierte Pin Nummer kann an dieser Stelle eingegeben werden und mit der Taste ENT werden die Einstellungen abgespeichert und das Menü geschlossen.

▨**Notiz:** Der Ursprüngliche Pin Code kann von einem PC programmiert werden.

Kopplung

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm BT-OFF an. Anschließend kann durch die Tasten / "ON" ausgewählt werden und durch die Taste ENT werden die Bluetooth Einstellungen geöffnet.

(2) Durch Drücken der Tasten / erscheint auf dem Bildschirm PAIR. Anschließend kann die Taste ENT gedrückt werden und der Bildschirm zeigt INQURY an. Nach wenigen Sekunden sollte das Funkgerät ein BT Headset gefunden haben. Nun kann dieses BT Headset durch die Taste ENT mit dem Funkgerät gekoppelt werden.

▨**Notiz:** Wenn auf dem Bildschirm "NO FOUND" angezeigt wird, dann konnte das Headset nicht gefunden werden. Es muss sichergestellt sein, dass das gewünschte Headset sich in einem Kopplung Modus befindet.

Bluetooth einschalten

(1) Durch durchgehendes Drücken der Taste zeigt der Bildschirm BT-OFF an.

(2) Durch Drücken der Tasten / kann diese Funktion ein- und ausgeschaltet werden. Das Bluetooth Symbol BT blinkt innerhalb von 2 Sekunden auf. Wenn das RHP-530 erfolgreich mit einem Headset verbunden wurde, dann leuchtet das Bluetooth Symbol BT dauerhaft auf. Es ist

©Life is simple GmbH & Co. KG

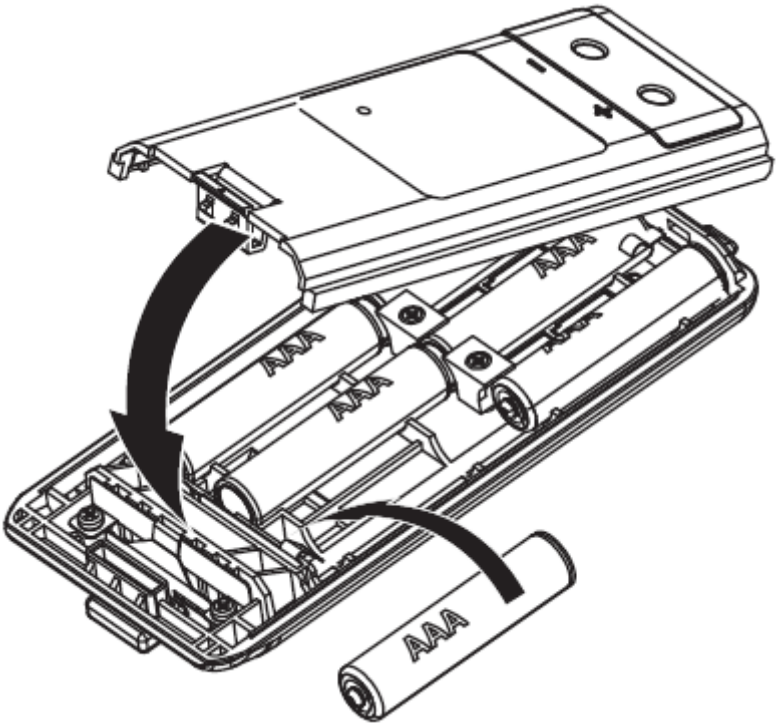
praktisch Bluetooth in Kombination mit der Schnellwahl Taste an der Seite (Seitentaste D) zu benutzen.

Notiz: Der Bluetooth Schlüssel ist optional.

Notiz: Die Mikrofon und Lautsprecher Abstufung kann auf einem PC programmiert werden.

■Batteriegehäuse

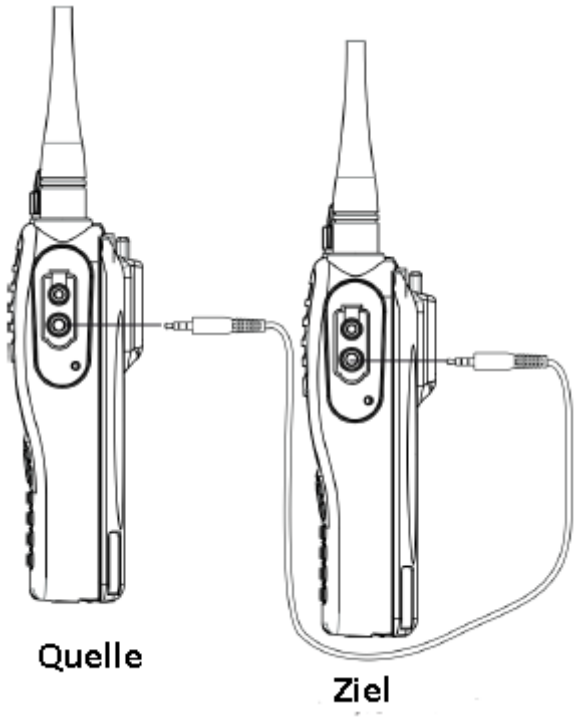
Das RHP-530 kann auch mit einem Batteriegehäuse genutzt werden, hierfür werden 6 Batterien der Größe AAA benötigt. Wie die Batterien in das Gehäuse eingesetzt werden müssen, wird in der Zeichnung deutlich.



⚠Alle Batterien, die für die Benutzung vorhergesehen sind, sollten nach Möglichkeit neuwertig sein.

11. Übertragungsmodus (CLONE)

Die Clone Funktion macht es dem Nutzer möglich seine eingespeicherten Kanäle und Einstellungen von einem Funkgerät auf ein bestimmtes anderes Gerät zu übertragen.



(1) Um die Clone Funktion benutzen zu können muss zunächst die Mikrofon/Lautsprecher Abdeckung abgenommen werden. Die beiden Funkgeräte müssen über ein Clone Kabel verbunden werden. Es muss sichergestellt sein, dass beide Empfangsgeräte mit einem 3.5mm TRS Jack Übertragungskabel verbunden sind.

(2) Durch Drücken und Halten der PPT Taste, sowie der Power Taste erscheint, nachdem das Gerät neu startet, das Wort **"Clone"** auf dem Bildschirm.

(3) Das wiederholen von Schritt (2) bei dem anderen Gerät legt das Ziel der Übertragung fest.

(4) Durch Drücken der Taste ENT bei dem Original Gerät wird die Übertragung gestartet.

Wenn die Übertragung vollendet ist, zeigen die Bildschirme beider Geräte das Wort "End" an. Sollte die Übertragung fehlschlagen sein, zeigen beide Geräte "01" an. In diesem Fall müssen die Schritte (2), (3) und (4) wiederholt werden.

12. Funktionstasten Übersicht

Taste	**Primäre Funktion (F Taste kurz Drücken)**	**Nebenfunktionen (F Taste für 2 Sekunden gedrückt halten)**
1 DVOR	Wählt die DVOR Funktion aus, während eine aktive VOR Frequenz genutzt wird.	Stellt den Wetterkanal Alarm Ein und Aus

©Life is simple GmbH & Co. KG

2 TO	Ändert die CDI/DVOR Navigationsinformationen zu "TO", wenn eine aktive VOR Frequenz genutzt wird.	Ändert die NAV Funk Frequenz Schritte
3 FROM	Ändert die CDI/DVOR Navigationsinformationen zu "FROM", wenn eine aktive Frequenz genutzt wird	Ändert die COM Funk Frequenz Schritte

Taste	**Primäre Funktion (F Taste kurz Drücken)**	**Nebenfunktionen (F Taste für 2 Sekunden gedrückt halten)**
4 CDI	Stellt die CDI Funktion Ein oder Aus	Ändert die Signalton Einstellung
5 D-W	Aktiviert die doppelte Kanalkontrolle	Deaktiviert die PPT Taste
6 ANL	Stellt die ANL Funktion Ein oder Aus	Einstellungen für die Hintergrundbeleuchtung
7 NAV. SC	Öffnet den NAV Funk Frequenz Suchlauf	Stellt den Energiesparmodus Ein oder Aus
8 MW	Öffnet den Kanalspeicher Schreibmodus	Einlesen des Kanalspeichers
9 DUP	Stellt die Duplex Funktion Ein oder Aus	Wählt die Suchlauf Art aus
0 TAG	Öffnet den Kanalspeichermodus	Auslesen des Kanalspeichermodus
121.5	Wählt die 121.5MHz Flugzeug Notfall Frequenz aus	Reserviert
	Öffnet den Wetter Kanalmodus	Öffnet Einstellungen für den Bordverständigungsbildschirm
▼	Verändert die Frequenz um 1MHz nach unten	Reserviert
▲	Verändert die Frequenz um 1MHz nach oben	Reserviert
CLR SC	Normaler Modus: Startet einen Suchlauf im COM Funk. Speicher Modus: Startet einen Teilgruppen Suchlauf.	Normaler Modus: Startet einen Suchlauf im NAV Funk. Speicher Modus: Startet einen Suchlauf aller Gruppen.
ENT	Stellt die Tastatursperre Ein und Aus	Reserviert

13. VFO Kanäle ID Liste

- Kanalabstand: 25 KHz (Aktuelle Frequenz wird angezeigt)

Ausführende Frequenz (MHz)	Kanalabstand (kHz)	Kanal ID (angezeigte Frequenz)
118.0000	25	118.000
118.0250	25	118.025
118.0500	25	118.050

©Life is simple GmbH & Co. KG

118.0750	25	118.075
118.1000	25	118.100

- Kanalabstand: 8.33 KHz

Ausführende Frequenz (MHz)	Kanalabstand (kHz)	Kanal ID (angezeigte Frequenz)
118.0000	8.33	118.005
118.0083	8.33	118.010
118.0167	8.33	118.015
118.0250	8.33	118.030
118.0333	8.33	118.035
118.0417	8.33	118.040
118.0500	8.33	118.055
118.0583	8.33	118.060
118.0667	8.33	118.065
118.0750	8.33	118.080
118.0833	8.33	118.085
118.0917	8.33	118.090
118.1000	8.33	118.105

- Kanalabstand: 8.33KHz/25KHz

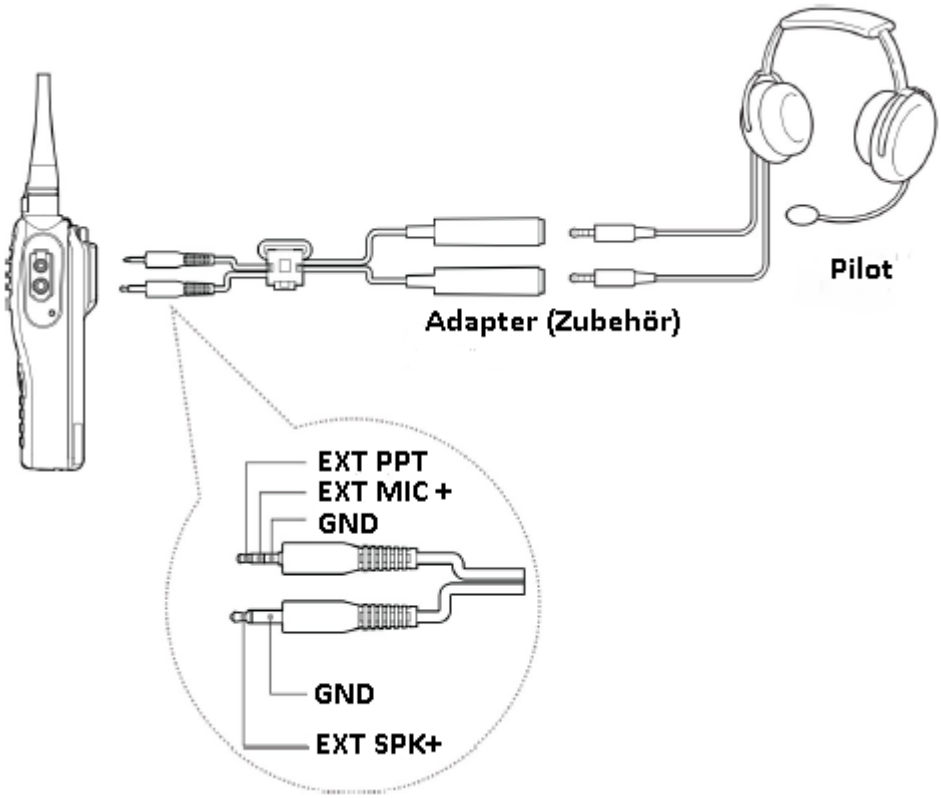
Ausführende Frequenz (MHz)	Kanalabstand (kHz)	Kanal ID (angezeigte Frequenz)
118.0000	25	118.000
118.0000	8.33	118.005
118.0083	8.33	118.010
118.0167	8.33	118.015
118.0250	25	118.025
118.0250	8.33	118.030
118.0333	8.33	118.035
118.0417	8.33	118.040
118.0500	25	118.050
118.0500	8.33	118.055
118.0583	8.33	118.060
118.0667	8.33	118.065
118.0750	25	118.075
118.0750	8.33	118.080
118.0833	8.33	118.085
118.0917	8.33	118.090
118.1000	25	118.100
118.1000	8.33	118.105

Diese Tabellen zeigen lediglich Anzeigebeispiele zwischen 118.0000MHz und 118.1000MHz, es sind daher nicht alle Funk Frequenzen aufgeführt.

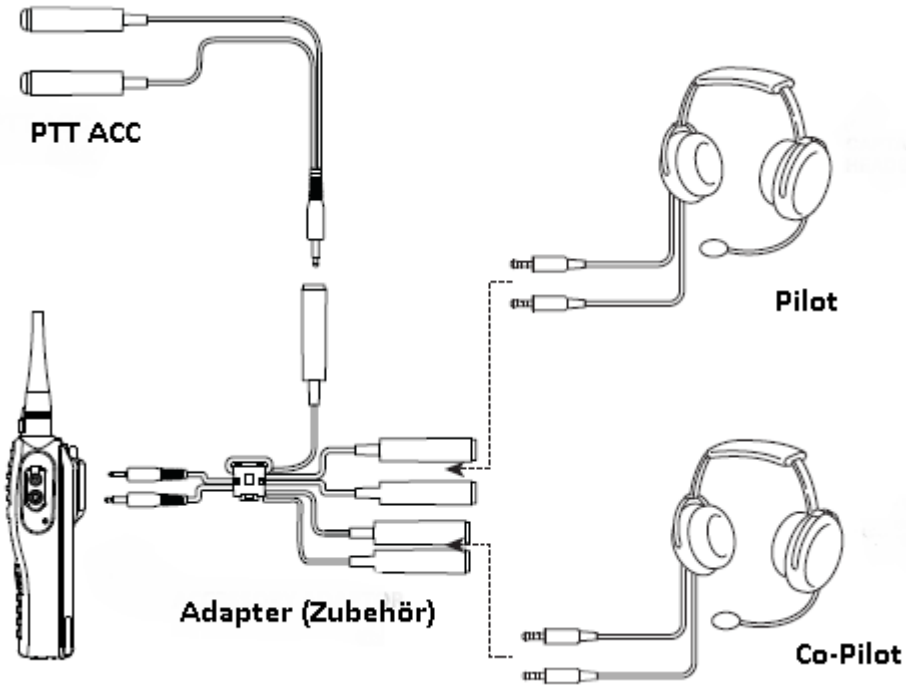
©Life is simple GmbH & Co. KG

14. Adapter

Typ A



Typ B



15. Spezifikationen

- Allgemein

Eigenschaft	Einheit	Wert
Frequenz Reichweite		TX 118.000MHz bis 136.975MHz RX 108.000MHz bis 136.975MHz Wetterkanäle: FM 161.650~163.275MHz (Nur in den USA)
Kanalabstand	KHz	8.33/25
Art der Abgabe		6K00A3E/5K00A3E 16K0G3E(FM)
Energiequelle	V	7.5VDC
Frequenz Stabilität (-20 ºC bis +60 ºC)	Ppm	±1.0
Antennen Scheinwiderstand	Ohm	50
Mikrofon Scheinwiderstand	Ohm	4
Mikrofon (extern) Scheinwiderstand	Ohm	150
Einsatztemperatur	ºC	-20 bis +60
Relative Luftfeuchtigkeit	%	90
Durchschnittliche Lebensdauer der Batterie bei einem Auslastungsgrad von 5-5-90 (mit BP16 1600mA)	Stunden	Ohne Stromaufladung >8 Mit einer 1/2 Stromaufladung >16 Mit einer 1/3 Stromaufladung >18
Ende der Stromaufnahme	uA	<75

- Sender

Eigenschaft	Einheit	Wert
RF Energieausgang	W	1.5W (CW) 5W (PEP) gewöhnlich
Stromaufnahme	mA	<950
Modulationsart		Niedrige Stufe der Modulation
Modulationslimit	%	70~100
Modulationstiefe	%	85 bis 95
Klirrfaktor/Oberschwingungsbelastung	%	<10 (@85%±3dB Modulation)
Summen und Geräusch Verhältnis	dB	<-40 @30% Modulation
Nachbarkanalleistung	dB	<-60/-50 (25K/8.33K)
Oberschwingungen/Wellen	dBm	<-36
Nebenaussendungen	dBm	<-46

- Empfänger

Eigenschaft	Einheit	Wert
Konfiguration		Doppelte Umwandlung Superheterodyn Erstens IF (46MHz), Zweitens IF (455KHz)
Empfindlichkeit (30% Modulation)	dB	AM<0.55uV @6dB S/N 1KHz

©Life is simple GmbH & Co. KG

		<0.65uV @12dB SINAD mit CCITT FM<0.4uV @12dB SINAD
Empfindlichkeit der Rauschsperre	dB	AM<0.25uV FM<0.3uV
Nachbarkanalunterdrückung	dB	>60dB
Effektive Bandbreite Akzeptanz @6dB	KHz	>±8.5KHz/±2.8KHz
Intermodulationsfestigkeit	dB	>64
Empfangene Nebenaussendungen	dBm	<-57 von 9KHz bis 1GHz <-47 von 1GHz bis 4GHz
Summen und Geräusch Verhältnis	dB	>40 @30% Modulation
Nebenempfangsdämpfung	dB	>70
Maximaler Audioausgang 10% Verzerrung	W	>0,5 (4Ω) <300mA
Audioverzerrung	%	<5
Standby Stromaufnahme	mA	70 (ohne Energiespeicherung) 35 (mit 1/2 Auslastungsgrad) 20 (mit 1/3 Auslastungsgrad)

©Life is simple GmbH & Co. KG

EG-Konformitätserklärung

Hiermit wird erklärt, dass der unten genannte Gegenstand dieser Erklärung alle technischen Anforderungen im Geltungsbereich der EU Richtlinien, europäischer Normen und nationaler Frequenzanwendungen einhält. Das unten genannte Produkt entspricht den grundlegenden Anforderungen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EG) festgelegt sind.

Life is simple GmbH & Co. KG
Paul-Engelhard-Weg 50h
48167 Münster

Gegenstand der Erklärung **Handfunkgerät im Flugfunkbereich (116-133 Mhz) Rexon RHP-530**

Das oben beschriebene Produkt ist konform mit den Anforderungen der folgenden Dokumente:

Die Konformität im Bezug auf den Artikel 3.1(a) Sicherheit wurde nach folgenden Standards belegt:

Test Standard	Version	
EN 60950-1+A12	2010 + 2011	
Prüfberichtnummer	**Ausstellungsdatum**	**Ausstellende Institution**
612101430701	22.04.2014	Tüv Süd Product Service GmbH

Die Konformität in Bezug auf den Artikel 3.1(b) Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) – Elektromagnetische Verträglichkeit für Funkeinrichtungen und –dienste *wurde nach folgenden Standards belegt:*

Test Standard	Version	
EN 301 489-1	V1.9.2 2011	
EN 301 489-22	V1.3.1 2003	
Prüfberichtnummer	**Ausstellungsdatum**	**Ausstellende Institution**
Document 75925018 Report 04 Issue 1	10.04.2014	Tüv Süd Product Service UK

Die Konformität in Bezug auf den Artikel 3.2 Frequenzspektrum *wurde nach folgenden Standards belegt:*

Test Standard	Version	
EN 300 676-2	V1.51 2011	
Prüfberichtnummer	**Ausstellungsdatum**	**Ausstellende Institution**
Document 75939897 Report 01 Issue 2	20.10.2017	Tüv Süd Product Service UK

Diese Erklärung wird unter unserer alleinigen Verantwortung abgegeben. Dieses Funkgerät darf wegen der nicht harmonisierten Frequenzanwendungen nur nach vorheriger Anmeldung in der Europäischen Union betrieben werden CE

Münster, 20.10.2017

Dr. Jan Rotermund

©Life is simple GmbH & Co. KG